

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Umsatzrekord 2017: Würth Industrie Service knackt 500-Millionen-Euro-Marke**

Würth Industrie Service  
GmbH & Co. KG  
Stephanie Boss  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
97980 Bad Mergentheim

*Bad Mergentheim/Main-Tauber-Kreis.* Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG blickt auf ein überaus erfolgreiches Geschäftsjahr 2017 zurück. Mit einem zweistelligen Wachstum von 11 % erzielte der Partner für C-Teile-Management erstmals einen Umsatz von 504 Millionen Euro. Die Mitarbeiterzahl stieg auf 1489 an. Für 2018 strebt Würth Industrie Service ein vergleichbares Wachstum an und investiert vor allem in Personal sowie in die Weiterentwicklung digitaler Lösungen für das C-Teile-Management.

T +49 7931 91-1153  
F +49 7931 91-51153  
[www.wuerth-industrie.com](http://www.wuerth-industrie.com)  
[Stephanie.Boss@wuerth-industrie.com](mailto:Stephanie.Boss@wuerth-industrie.com)

16.02.2018

„Das vergangene Jahr war in jeder Hinsicht erfolgreich“, freut sich Rainer Bürkert, Geschäftsbereichsleiter der Würth-Gruppe und Geschäftsführer der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG. „Wir haben nicht nur unseren Umsatz zweistellig gesteigert, sondern 2017 unter anderem mit dem erweiterten Logistikzentrum auch den Grundstein für weiteres Wachstum gelegt.“ Mit einem Gesamtumsatz von 504 Millionen Euro und einer Umsatzsteigerung von rund 11 % setzt Würth Industrie Service seinen Expansionskurs weiter fort. Das internationale Würth Industrial Network mit 56 Gesellschaften in 40 Ländern erzielte 2017 insgesamt einen Umsatz von 1,48 Milliarden Euro.

#### **Industrie 4.0 als Innovationstreiber im Bereich C-Teile-Management**

Wichtige Treiber sind praktische Anwendungen zum C-Teile-Management im Zusammenhang mit Industrie 4.0, Digitalisierung, Automatisierung und Robotik. Auch 2018 legt Würth Industrie Service deshalb den Fokus auf die Entwicklung neuartiger Lösungen sowie die Weiterentwicklung der Systeme. Dazu zählen der iPLACER®, ein handliches, frei platzierbares Modul als Ergänzung zum RFID-Kanban, oder die Markteinführung des neuen Großbehälters W-KLT 2.0 6429 mit einem Fassungsvermögen von 48 Litern. Im Bereich der Arbeitsplatzgestaltung erweitert der Partner für C-Teile-Management ebenfalls sein Sortiment: Das Profilsystem WAPS® (Würth Alu-Profilsysteme) ist besonders flexibel einsetzbar, wenn es um die ergonomische und individuelle Gestaltung von Lager-, Arbeits- und Montageplätzen sowie Fahrzeugen geht. Mit der Kernmarke „CPS® - C-Produkt-Service“ bietet die Würth Industrie Service den produzierenden Industriekunden individuell zugeschnittene, logistische

Beschaffungs- und Versorgungskonzepte wie scannerunterstützte Regalsysteme, automatisierte elektronische Bestellsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen. Dabei erfolgt die Belieferung der Kunden direkt an die Fertigungslinie in die Produktion. „Es hat sich bewährt, diese Lösungen konsequent weiterzuentwickeln“, sagt Rainer Bürkert. „In Kombination mit unserem über eine Million Artikel starken Produktportfolio garantieren wir unseren Industriekunden eine maximale Prozess- und Versorgungssicherheit – das zahlt sich aus.“ Spezialisierte Fachkräfte und Expertenteams für verschiedene Produktgruppen wie Arbeitsschutz, Chemie, Sonder- und Zeichnungsteile sowie Arbeitsplatzgestaltung sorgen für die bedarfsoptimierte Nutzung und den Einsatz beim Kunden vor Ort.

### **Qualifizierte Mitarbeiter sind das Herzstück des Erfolgs**

Neben den technischen Lösungen und der Produktkompetenz steht für Würth Industrie Service vor allem die Mitarbeiterentwicklung im Vordergrund. „Ohne unsere kompetenten und hoch motivierten Mitarbeiter wäre ein derartiges Wachstum nicht möglich“, bekräftigt Rainer Bürkert. Die Mitarbeiterzahl stieg von 1.420 auf aktuell 1.489; gleichzeitig bildet Würth Industrie Service im laufenden Jahr mehr als 185 Nachwuchsfachkräfte aus. Dabei legt das Unternehmen großen Wert auf moderne Lernformen wie eLearning. „Um unsere Kunden auch mit Blick auf die Digitalisierung adäquat zu bedienen, sind qualifizierte Mitarbeiter unser Kapital“, so Rainer Bürkert. „Wir sind daher stets auf der Suche nach Fachkräften für unsere IT und den Logistik-Bereich.“

### **Erweitertes Logistikzentrum und akkreditiertes Prüflabor**

Würth Industrie Service hat 2017 erneut in die Erweiterung des modernsten Logistikzentrums für Industriebelieferung in Europa investiert. Ein neues vollautomatisches Hochregallager erhöht die Kapazität um über 49.000 auf aktuell 150.000 Palettenstellplätze, 650.000 Lagerplätze umfasst die Logistik insgesamt. Seit April 2017 ist außerdem das unternehmenseigene Prüflabor offiziell nach DIN EN ISO/IEC 17025 zertifiziert und für aktuell 24

normgerechte Verfahren als Prüfstelle akkreditiert. 2018 ist eine Erweiterung der Akkreditierung geplant.

### **Fachforum geht in die zweite Runde**

Nach der erfolgreichen Premiere des Fachforums für C-Teile-Management 2017 wird Würth Industrie Service auch 2018 in Bad Mergentheim ein Expertenforum zu den Herausforderungen für die Logistikbranche in der Industrie 4.0 veranstalten. „Die erste Veranstaltung mit über 500 Gästen hat uns gezeigt, dass wir damit den Nerv der Zeit treffen“, so Rainer Bürkert. Auch abseits des Fachforums war der Drillberg 2017 Anziehungspunkt für über 4.000 Gäste, darunter regionale, nationale und internationale Kunden, Geschäftspartner, Schulklassen und Besucher der Ausstellung „Führungskultur rund um den Trillberg – einst und jetzt“.

## Bildmaterial

**Bild 1:**



Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG in Bad Mergentheim hat 2017 ein Umsatzplus von 11 % und knackte die Marke von 500 Mio. Euro.

**Bild 2:**



Das Profilsystem WAPS® (Würth Alu-Profilsysteme) ist besonders flexibel einsetzbar, wenn es um die ergonomische und individuelle Gestaltung von Arbeitsplätzen geht.

**Bild 3:**



Das Modul iPLACER® ist eine Neuentwicklung, mit der sich ganz einfach bestehende RFID-Kanban-Systeme um eine mobile und digitale Lösung erweitern lassen.

#### Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.480 Mitarbeitern tätig.

Seinen Kunden präsentiert sich das Unternehmen mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.000.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz.

Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® – C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen es dem Kunden, den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen.

Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.